

Frauenfußball-Kreisliga  
**SG Sandbostel verliert Topspiel**

**LANDKREIS.** Sechs Spiele vor dem Saisonende hat sich der Kreisligist SG Sandbostel/Hesedorf aus dem Titelrennen verabschiedet. Die Fußballerinnen unterlagen beim führenden Heeslinger SC mit 1:3 und liegen bereits acht Punkte hinter dem Spitzenrang zurück. Der Tabellendritte hatte sich nach einem schnellen Rückstand teuer verkauft und einige gute Möglichkeiten, den ungeschlagenen Spitzenreiter aber nicht wirklich in Bedrängnis bringen können und durch Finja Kranke (62.) lediglich für eine Ergebniskosmetik sorgen können. Die HSC-Treffer erzielten Christina Krüger (2) und Sandra Bade.

Immerhin einen Punkt holte sich die SG Anderlingen/Byhusen II gegen den FC Osterstedt/Rhade. Die Gäste gingen nach 15 Minuten in Führung, bevor Cara Bockelmann wenig später ausglich. Im Anschluss lieferten sich die Teams einen offenen Schlagabtausch. Eine besonders gute Leistung zeigte SG-Keeperin Svea Gilbert, die dem Gastgeber einige Male den Punkt rettete. (db)

S40-Fußball

**Erste erhält Dämpfer durch Zweite**

**LANDKREIS.** Nach dem 12. Spieltag der 7er S40-Liga dürften sich die Seniorenfußballer der SG Geeste/Oste I aus dem Titelrennen verabschiedet haben. Während der führende TV Sottrum gegen die nicht ange-reiste SG Byhusen/Anderlingen/Deinstedt „kampfflos“ zu drei Punkten kam, erreichte der Tabellenzweite im vereins-internen Duell gegen die SG Geeste/Oste II lediglich ein 1:1. Inzwischen hat Sottrum mit einem Spiel weniger fünf Zähler Vorsprung. Beim Unentschieden brachte Christian Balk die Zweitvertretung nach 22 Minuten in Führung, ehe Sascha Fleckenstein (35.) den Endstand markierte. Hinter der SG I rangiert nun die SG Sandbostel/Selsingen, die sich im Verfolgerduell gegen die SG Moor mit 4:0 durchsetzte. Die Partie war einige Zeit un-kämpft, bis ein Doppelschlag von Gerald Krug (26.) und Jens Lüdemann (28.) den Heimsvieg einleitete. Den Rest besorgten Jochen Schröder (50.) und Jörn Hauffler (55.). (db)

**Fußball heute**

**2. Kreisklasse Nord**  
 Mittwoch, 5. April, 19.30 Uhr  
 SV Ippensen II - FC Ummel

**Frauen, 1. Kreisklasse**  
 Mittwoch, 5. April, 19.30 Uhr  
 TuS Tarmstedt - GSV Brillit

**Ü50, Staffel West**  
 Mittwoch, 5. April, 19 Uhr  
 SG Grasberg-Lilienthal - SG Concordia  
 SG Ottersberg - SG Moor

**U18, Bezirksliga 2**  
 Mittwoch, 5. April, 19 Uhr  
 JfV Concordia - VfL Güldenstern Stade

**U19, Kreisliga**  
 Mittwoch, 5. April, 19.30 Uhr  
 JSG Wieste 88 - SG Geestequelle

**U17, Kreisliga**  
 Mittwoch, 5. April, 18.30 Uhr  
 SG Geestequelle - JSG Fintau  
 Bremervörder SC - JSG Gnarrenburg II

**U17, Kreisklasse**  
 Mittwoch, 5. April, 18.30 Uhr  
 JfV Concordia II - Bremervörder SC II

**IHR DRAHT ZU UNS**

Michael Brinkmann 04761/997-81  
 Fax 04761/997-37

m.brinkmann@brv-zeitung.de

**Favoritensiege beim Sommerzeitlauf**

In Gnarrenburg strahlten Veranstalter und Sportler mit der Sonne um die Wette – 4. Auflage für April 2018 geplant

**GNARRENBURG.** Als in Bremer-vörde noch die letzten Schwel-lungen nach der Boxnacht gekühlt wurden, begannen die Or-ganisatoren des Sommerzeit-laufes in Gnarrenburg mit den ab-schließenden Vorbereitungen zum Start des Wettbewerbes. 160 Voranmeldungen zeigten, dass sich die Veranstaltung lang-sam im regionalen Laufkalender etabliert hat und guten Zuspruch findet, was sich auch in den Ver-einsnamen auf den Starterlisten widerspiegelt. „Wir denken an eine Wiederholung mit dem 4. Sommerzeitlauf am 4. April 2018“, so die Organisatoren.

Den Auftakt machten wie in den vergangenen Jahren die jüngeren Läuferinnen und Läufer mit dem Krümelauflauf. Besonders aufgeregt waren die Kleinen und auch die mitgereisten Eltern des MTV Elm, die ihren ersten kleinen Lauf vor sich hatten, als um 10 Uhr Starter Klaus Michalski die jungen Sportler und Sportlerinnen auf die 1100 Meter-Strecke schickte. Bastian Schell lief sofort vorne weg und gab die Führung bis ins Ziel nicht mehr her. Er brauchte 4:44 Minuten und verwies Raphael Böttjer vom TSV Gnarrenburg und Gregor Böttjer auf die Plätze. Schnellstes Mädchen war Sophia Gresch (MTV Elm, 5:11 min).

Den Startschuss für den Spar-kassen- und EWE Lauf gab in diesem Jahr die Leiterin der Gnarrnburger Geschäftsstelle, Silke Brodtmann. Sie schickte die 142 Männer und Frauen auf die Wendestrecke in Richtung Findorf. Auch hier machten es die Großen den Kleinen nach. Der Favorit über fünf Kilometer, Gebrehiwet Kidane, vom TSV Ihlienworth sowie Christoph Freudenfeld vom TSV Worswede setzten sich gleich an die Spitze



**Sportlich: Karlshöfens Ortsbürgermeister Dieter Wellbrock.**



**Über beste Bedingungen beim 3. Sommerzeitlauf in Gnarrenburg freuten sich auch die Walkerinnen.**

Fotos: S. Blank

des Feldes und liefen unbeein-druckt von der Konkurrenz ein-em ungefährdeten Sieg entge-gen. Freudenfeld, der in Gnarr-nenburg schon einmal gewonnen hatte und 2016 Zweiter geworden war, finishte nach 35:01 min vor Alexander Behlke von der Paten-kompanie, der 39:05 min benötigte. Den dritten Platz belegte in 39:49 min Axel Mehrrens vom SV Hepstedt/Breddorf.

Mit deutlichem Vorsprung lief Gebrehiwet Kidane nach 16:42 min über die Ziellinie, gefolgt von



**Gewinner des Zehn-Kilometer-Laufs: Christoph Freudenfeld.**

dem Vorjahreszweiten David Ro-sebrock (18:06 min) von der SG Beverstedt, der sich mit dem Drittplatzierten Daniel Dieck-mann (18:18 min) ein spannen-des 5-Kilometer-Rennen geliefert hatte.

Der älteste Teilnehmer, Adolf Weigelt (Jahrgang 1939, über-querte die Ziellinie nach 31:56 Minuten. Etwas Besonderes war auch der Zieleinlauf der Familie Bertram aus Kuhstedt. Vater Günter Bertram wurde von sei-nen beiden Söhnen in die Mitte genommen und sicher ins Ziel ge-bracht.

Ähnliches gab es auch bei den Frauen über die Fünf-Kilometer-Distanz zu vermelden. Hier domi-nierte Sandra Sahlmann (TSV Neuenwalde) in 19:42 min. Sie siegte deutlich vor ihren Mitkon-kurrentinnen Hanna Burfeind (22:51min) und Marta Owsiana, die 23:57 min benötigte.

Bei den Frauen über zehn Kilo-meter konnte sich die starke, vereinslose Anneke Holsten in 47:32 min durchsetzen. Sie verwies Ul-rike Heinemeyer (48:58 min) vom TSV Neuenwalde auf den zweiten Platz. Einen sehr gute Leistung in der Altersklasse W50 als Gesamt-dritte lieferte Simone Kludas ab. Sie finishte nach 50:13 min.

Den Schlusspunkt setzten die sieben Männer und 14 Frauen, die als Walker auf die Fünf-Kilo-meter-Strecke gingen. In einer getrennten Wertung konnte sich bei



**Den Gnarrnburger Krümelauflauf gewann Bastian Schell vor Raphael Böttjer und Gregor Böttjer.**

den Frauen Elke Nordmann (39:01 min) gegen die älteste Teil-nehmerin Christa Bock (40:26 min) und Anke Schulte von der Ruderabteilung des TSV Bremer-vörde durchsetzen. Bei den Män-nern gewann Henning Köhlert (33:15 min) vom VfL Horneburg.

Bei der abschließenden Start-nummerntombola gab es attrakti-ve Preise, gestiftet von den Mit-gliedsbetrieben des WIR und dem Werder Fan Club GWDS, zu ge-winnen.

Das Resümee des Organisati-onsteam um Laufreffwart Ralf Rinkus fiel positiv aus. „Es hat viel Arbeit, aber auch viel Spaß

gemacht. Die Rückmeldungen zu Organisation/Moderation und Rahmenprogramm waren durchweg positiv. Die kleine Verzöge-rung bei der Siegerehrung über zehn Kilometer konnte auch schnell aufgeklärt werden, so dass alle zufriedener und mit den richtigen Ergebnissen nach Hause führen“, sagte Rinkus.

Die Ergebnisse können auf der Seite vom TSV Gnarrenburg und Klaus Michalski eingesehen wer-den. Eine Bildergalerie erscheint zum Ende der Woche auf der Seite des TSV Gnarrenburg.

www.tsvgnarrenburg.de  
 www.klau-mich.info

**SG Moor beendet lange Niederlagenserie**

S32-Team holt erste Kreisligenpunkte – BSC und SG Byhusen/Anderlingen/Deinstedt bauen Führung aus

**LANDKREIS.** In der S32-Kreisliga Nord sorgte die SG Moor am Wo-chenende für das herausragende Ergebnis. Der Tabellenletzte schaffte gegen den Favoriten SG Sandbostel/Selsingen einen 2:0-Erfolg und dabei die ersten Punktgewinne der Saison. Nicht weniger gut verlief der Spieltag für die Topteams des Bremervör-der SC und der SG Byhusen/Anderlingen/Deinstedt, die sich durch Auswärtssiege erstmals et-was absetzen.

Den zehnten Sieg im 12. Spiel verdienten sich die Bremervörder einmal mehr durch die bessere spielerische Leistung in einer insgesamt eher mäßigen Partie. Die Gäste hatten beim Auftritt in Gnarrenburg mehr Ballbesitz, da-durch eine Feldüberlegenheit so-wie die besseren Chancen, bei de-nen Sven Lennartz (20.) und Mike Ziehm (60.) den Auswärts-erfolg einfuhren. Das konnte der

heimische TSV mit viel Einsatz nicht verhindern. Vor dem Ge-häuse gab es für die mithaltenden Hausherrn kein Durchkommen.

In Rhade sahen die wenigen Zuschauer bis zum Seitenwechsel ein rasantes Topspiel. Es ging hin und her und in den Strafräumen kam es zu vielen Torszenen. Da-bei war der FC Osterstedt/Rha-de etwas torgefährlicher. Der Gastgeber ging durch Christian Gerdes (5.) und Joseph Blanke (12.) dann auch zweimal in Füh-rung, doch die SG Byhusen/Anderlingen/Deinstedt schlug mit einem Kopfballtreffer von Sebas-tian Peick (7.) sowie einem Elf-metertor von Oliver Gramkow (23., Foul an Peick) zurück. Nach dem Pausenremis verlief die Par-tie etwas ruhiger. Die Teams ach-teten mehr auf die Torsicherung. Bei einem der wenigen gefährli-chen Attacken landete ein abge-fälchter Distanzschuss von Oli-

ver Gramkow (52.) zum glückli-chen Auswärtssieg im Netz.

Nach elf Niederlagen konnten die Seniorenfußballer der SG Moor endlich das erste Erfolgser-lebnis feiern. Das gelang dem Ta-bellenletzten gegen den Vierten SG Sandbostel/Selsingen mit einem geschlossenen Auftritt. Die Gäste erarbeiteten sich in Findorf mehr Spielanteile und einige Möglichkeiten, doch mehr als ein Abseitstor war nicht drin.

Auf der anderen Seite nutzten die „Moor-Kicker“ ihre wenigen Chancen konsequent. Das 1:0 erzielte Marc Meyer in der 21. Mi-nute nach einem „Hackenpass“ von André Wenzel und den End-stand Sebastian Riggers nach ei-ner Kopfballvorlage von Jörn Mainz (60.). „Wir hatten heute das Glück, das wir zuvor oftmals nicht hatten“, meinte der heimi-sche Stephan Brodtmann.

Neben dem Schlusslicht konn-

te auch der Vorletzte FC Alfstedt/Ebersdorf punkten. Das Team um Spielercoach Ralf Busch erkämpfte sich in der Heimpartie gegen eine ersatzgeschwächte, aber dennoch immer überlegene SG Geeste/Oste ein torloses Re-mis. Den Punkt sicherte eine starke Abwehr. Die Hausherrn machten den Laden dicht und lauerten auf Konter, bei denen es unter anderem einen Lattentreffer gab. Für die Gäste wurden ein hoher Ballbesitz und ebenfalls ein Gestängetreffer notiert. Nach dem dritten Unentschieden gab der FC den Rang an die SG Hese-dorf/Bevern ab, die sich gegen die SG Ummel eine 1:2-Heimnie-derlage einhandelte. Christopher Schüler (23.) sowie ein Eigentor (42.) brachten den Gast auf Kurs, bevor der Beverner Torjäger Flo-rian Grotheer (61.) in der um-kämpfen Partie zum Endstand traf. (db)

**Handball**

**Frauen, Regionsliga Ost**

HSG Bützleth/Dro. III - MTV Wisch	20:12
TSV Bremervörde II - VfL Sittensen	20:21
VfL Fredenbeck II - VfL Sittensen	20:28
TSV Bremervörde I - HSG Bützleth/Dro. III	20:23
MTV Himmelfort - TSV Mulsum	21:19
VfL Horneburg III - TuS Harsefeld	27:24
VfL Horneburg IV - MTV Wisch	19:13
Dollerner SC II - SV Beckdorf II	21:26

1. HSG Bützleth/Dro. III	19	452:342	35:3
2. VfL Horneburg III	19	449:338	32:6
3. VfL Sittensen	18	380:299	26:10
4. MTV Himmelfort	17	379:327	23:11
5. TSV Bremervörde II	19	407:345	23:15
6. TuS Harsefeld	18	374:375	18:18
7. MTV Wisch	18	275:315	14:22
8. VfL Horneburg IV	18	277:321	14:22
9. TSV Mulsum	19	254:347	10:28
10. SV Beckdorf II	17	303:345	9:25
11. VfL Fredenbeck II	18	380:423	8:28
12. Dollerner SC II	18	268:421	6:30

**Weibl. Jug. B, Regionsoberliga**

Germ. Cadenberge - JSG Langen/Bederkesa	9:34
TuS Zeven - Hagener SV	10:34
TSV Bremervörde - MTV Himmelforten	23:11
HG Bremerhaven II - SV Beckdorf	9:24

1. JSG Langen/Bederkesa	19	518:286	36:2
2. Hagener SV	19	484:226	35:3
3. SV Beckdorf	20	432:269	29:11
4. TSV Bremervörde	20	407:308	28:12
5. MTV Wisch	20	489:355	26:14
6. VfL Stade II	20	378:407	19:21
7. TV Schiffdorf	20	365:378	18:22
8. TuS Zeven	20	286:354	13:27
9. HG Bremerhaven II	18	168:376	5:31
10. MTV Himmelforten	18	170:379	4:32
11. Germ. Cadenberge	20	137:496	1:39